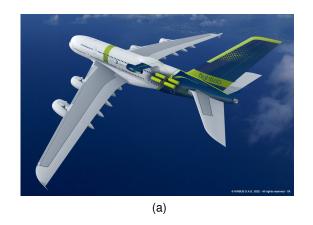
Bachelor-, Studien- oder Masterarbeit

Implementierung eines Öptimierungsverfahrens zur Auslegung von Verdichtern eines brennstoffzellenbetriebenen Flugzeugs in Python



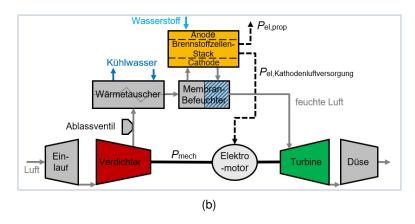


Abb. 1: Potentielles Wasserstoff-betriebenes Flugzeug¹ (a) und das PEMFC-Luftmanagement-System (b)

Hintergrund

Wasserstoffbasierte Protonenaustauschmembran-Brennstoffzellen (PEMFC) gehören zu den vielversprechendsten Technologien für einen nachhaltigeren Antrieb von Passagierflugzeugen. Solche Flugzeuge werden in einem breiten Spektrum von Umgebungsbedingungen in Höhen von bis zu 12 km betrieben. Für einen optimalen Betrieb von Brennstoffzellen in Flugzeugen ist ein Luftmanagementsystem erforderlich, welches die Brennstoffzellen bei angemessenem Druck, Temperatur, Feuchtigkeit und Massenstrom über den gesamten Flugbereich versorgt. Der optimale Druck für den Betrieb der PEM-Brennstoffzelle liegt in einem Bereich von 1,5 bis 2,5 bar. Der Luftdruck ändert sich jedoch innerhalb einer Flugmission erheblich von einem bar beim Take-Off auf 0,37 bar im Cruise. Ein Verdichter ist daher notwendig, um der Brennstoffzelle Luft mit optimalen Druck zu liefern.

Im Rahmen dieser Arbeit soll eine Verdichterstufe optimiert werden, die bereits für das PEMFC-Luftmanagement-System mittels eines Design-of-Experiments (DoE) ausgelegt wurde. Die Ergebnisse der DoE sollen dazu zunächst mittels einer Korrelationsmatrix und einer Principal Component Analysis in Python ausgewertet werden. Anschließend soll ein Optimierer in Python implementiert werden, um die Auslegungsparameter der Verdichterstufe hinsichtlich eines möglichst hohen Wirkungsgrades zu optimieren. Die optimierte Verdichterstufe soll am Ende mit der bereits ausgelegten Verdichterstufe verglichen werden.

Aufgaben

- Literaturrecherche zu Optimierungsmethoden
- Auswertung eines Design-of-Experiments mittels Korrelationsmatrizen und mittels einer Principal Component Analysis in Python
- Implementierung eines Optimierungsverfahrens in Python

Ihr Profil

Sie haben

- Vorkenntnisse im Programmieren (vorzugsweise in Python)
- Eine strukturierte und selbstständige Arbeitswei-
- Fließende Deutsch- oder Englischkenntnisse

Ansprechpartner

Falls das Thema Ihr Interesse geweckt hat, dann wenden Sie sich bitte an:

Marcel Stöwer, M.Sc.

Gebäude 8140, Raum 202 stoewer@tfd.uni-hannover.de

Telefon: 0511/762-2776